



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A.H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 3. Mai 2024



Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

pünktlich zum 01. Maifeiertag haben sich die Schlechtwetterwolken verzogen. Das Aprilwetter scheint hinter uns zu liegen.

Das Rathaus lässt nicht nur deshalb die „Hüllen fallen“. Das Gerüst wurde bzw. wird abgebaut, sodass am Veranstaltungswochenende das Rathaus in neuem Glanz erstrahlen

kann. Nach dem Beginn der Abbruchmaßnahmen der ehemaligen Metzgerei Meier im April 2020 sind somit 4 Jahre vergangen, ehe wir jetzt das neue funktionale Gebäude fertigstellen konnten. Es wird künftig auch für den Katastrophenschutz eine zentrale Rolle einnehmen. Mit einem Notstromaggregat, das noch dieses Jahr geliefert werden soll, einer neuen Sirene auf dem Rathausdach, einer Dusche und einem Sozialraum mit Küche, ist das Rathaus als wichtige Anlaufstelle in Notfällen gerüstet. Am Sonntag den 7. Juli können Sie sich zum Tag der offenen Tür selbst davon überzeugen. Merken Sie sich deshalb diesen Termin schon mal im Kalender vor.

Am Samstag startet um 14.00 Uhr vor dem Rathaus der 6. Ortenauer Schutzengel-Lauf. Die Selbsthilfegruppe Mukoviszidose Ortenau freut sich wieder über viele Teilnehmer, die für die gute Sache fleißig Spenden sammeln. Von Jung bis Alt sind alle Altersklassen herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Ganz nebenbei tun Sie etwas für Ihre eigene Gesundheit. Der TV-Unterharmersbach wird zusammen mit dem Organisationsteam um Herrn Willi Kohler wieder bestens vorbereitet sein. Der Schutzengel-Lauf in Zell am Harmersbach hat sich sogar als überregionale Veranstaltung etabliert. Helfen Sie auch dieses Jahr

wieder mit, den Lauf zu einem Erfolg werden zu lassen. Nach dem Lauf bleiben Sie am besten gleich im Städtle. Denn direkt danach wird um 17.00 Uhr das 6. Black Forest Cup Handbike-Rennen gestartet. Gefahren wird eine Stunde mit VOLLGAS. Bei diesem Rennen wird um den Titel des „Süddeutschen Meisters“ gefahren. Es werden wieder beeindruckende sportliche Leistungen gezeigt. Rund 30 Fahrerinnen und Fahrer werden auf dem Rundkurs atemberaubende Überholmanöver zeigen. Unser Christoph Künstle hat dieses Rennen wieder hervorragend organisiert und die besten Fahrer dazu eingeladen. Die Teilnehmer freuen sich auf viele Zuschauer entlang der Strecke und werden dafür alles geben.

Zum „Verkaufsoffenen“ lädt der Handels- und Gewerbeverein am Sonntag ein. Bei hoffentlich gutem Wetter wird das Städtle erneut viele Gäste und Besucher begrüßen können. Ein Besuch lohnt sich bekanntlich immer. Die vielen Einzelhändler haben sich jedenfalls einiges einfallen lassen. Auf zum Einkaufserlebnis in die Innenstadt! Das sanierte Rathaus wird dabei als neues Fotomotiv in der Ortsmitte im Hintergrund eine schöne Kulisse bilden.

Ich wünsche Ihnen ein wunderschönes Wochenende und einen guten Start in die erneut kurze Arbeitswoche.

Herzlichst
Ihr

Günter Pfundstein
Bürgermeister

Geschwindigkeitsmessungen im Monat April 2024

Für April 2024 liegt folgende Mitteilung vom Landratsamt vor:

Datum	Ort der Messung	zulässige Höchstgeschwindigkeit	gemessene Fahrzeuge	beanstandete Fahrzeuge	Beanstandungen in %	Höchstgeschwindigkeit
23.04.2024	Hauptstraße L94	40 km/h	2236	13	0,6	53 km/h

Aus dem Rathaus

Sperrung der Innenstadt am Samstag, 04. Mai 2024, und Sonntag 05. Mai 2024

Am **Samstag, den 04. Mai 2024**, findet in Zell a.H. ein Schutzengel-Lauf statt. Hierfür werden Teile der Innenstadt in der Zeit von ca. **13.00 Uhr bis 19.00 Uhr** für den Verkehr gesperrt. Die Wettkampfstrecke betrifft die Hauptstraße (L94) ab dem Kreisverkehr Nordracher Straße bis zur Kapellenbrücke, Teile des Kreisverkehrs, die Grabenstraße, Teile der Spitalstraße und die Fabrikstraße, Am Bach, Hintere Kirchstraße, Kanzleistraße, Turmstraße.

Am **Sonntag, den 05. Mai 2024**, findet das Zeller Maifest mit verkaufsoffenem Sonntag statt. Hierfür wird die Innenstadt in der Zeit von ca. **09.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr** für den Verkehr gesperrt. Der Veranstaltungsbereich betrifft die Hauptstraße (L 94) ab dem Kreisverkehr Nordracher Straße, den kompletten Innenstadtbereich (unterer Teil Kirchstraße, Am Bach, Hintere Kirchstraße, Spitalstraße, Turmstraße usw.) und die Oberstadt bis zur Kapellenbrücke bei der Wallfahrtskirche, dort weiterführend die Kapellenstraße bis zur Kreuzung St. Gallusstraße, die Graben-, Kanzlei- und Fabrikstraße.

An beiden Tagen wird der Verkehr wie folgt umgeleitet:

Von Biberach, Nordrach kommend:

Oberentersbacher Straße, Hindenburgstraße, Franz-Disch-Straße, Gartenstraße, Im Bruch, Waldstraße, Sankt-Gallus-Straße, Klosterstraße, Wiesenfeldstraße, Buchenwaldstraße.

Aus Richtung Steinach:

K5354 - Eichendorffstraße - Franz-Disch-Straße - Gartenstraße - Im Bruch - Waldstraße - St. Gallus-Straße - Klosterstraße - Wiesenfeldstraße - Buchenwaldstraße - L94.

Von Oberharmersbach kommend:

Buchenwaldstraße, Wiesenfeldstraße, Klosterstraße, Sankt-Gallus-Straße, Waldstraße, Gartenstraße, Franz-Disch-Straße, Hindenburgstraße, Oberentersbacher Straße.

Auf den gesamten Umleitungsstrecken wird entweder beidseitig oder einseitig ein **absolutes Halteverbot** angeordnet. Die Anlieger werden gebeten, die Halteverbotszeichen zu beachten, damit es zu keinen Verkehrsbehinderungen kommt.

Wir bitten um Beachtung.

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im Mai und Juni 2024

Mo., 13.05. bis Mi., 15.05.2024	Prüfungen
Mittwoch, 29.05.2024	DRK Blutspendetermin
Mo. 03.06. bis Do., 06.06.2024	Prüfungen

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Verkauf von Fahrrädern

Das Fundbüro der Stadt Zell am Harmersbach verkauft am **Samstag, 04.05.2024, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Ortsverwaltung Unterharmersbach**, Hauptstraße 173, Fahrräder. Es handelt sich hierbei um Fundfahrräder, die teilweise reparaturbedürftig sind, eine Garantie für die Funktionalität wird nicht gegeben. Die Bezahlung kann nur in bar erfolgen.

Wahl-Info für die Europa-/Kommunalwahl am 09.06.2024

Briefwahl beantragen

Sollte Ihnen am Wahltag der Besuch eines Wahllokals nicht möglich sein, haben Sie die Möglichkeit einen Antrag auf Briefwahl zu stellen. Ihnen steht es offen, sich die Unterlagen nach Hause oder an eine abweichende Versandadresse senden zu lassen.

Füllen Sie hierzu den Antrag auf der Rückseite Ihrer Wahlbenachrichtigung aus. Diese werden Ihnen bis spätestens 19.05.2024 zugestellt.

Nach Eingang des Antrags erhalten Sie umgehend die Briefwahlunterlagen zugesandt.

Noch bequemer können Sie die Briefwahlunterlagen über unsere Internetadresse www.zell.de direkt von zu Hause anfordern.

Bitte tragen Sie hierzu die Daten Ihrer Wahlbenachrichtigung in das Antragsformular ein. Ihre Antragsdaten werden verschlüsselt über das Internet übertragen. Sollten diese nicht mit unserem dialogisierten Wählerverzeichnis übereinstimmen, erhalten Sie automatisch einen Hinweis.

Bei sonstigen Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro, Zell am Harmersbach, Tel.-Nr. 07835 6369-221

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

Hallensperrung Schwarzwaldhalle

Mai 2024

Samstag, 18.05.24	19.30 - 21.30 Uhr	Bürgerwehr UH (bei Regen)
-------------------	-------------------	------------------------------

Juni 2024

Freitag, 28.06.24	16.30 - 21.00 Uhr	röm.-kath. Dekanatsverband
Samstag, 29.06.24	08.00 - 19.00 Uhr	röm.-kath. Dekanatsverband

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der kommenden Woche wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Dienstag, 7. Mai:	Gelber Sack
Freitag, 10. Mai:	Grüne Tonne

Zell-Unterharmersbach:

Mittwoch, 8. Mai:	Graue Tonne und Gelber Sack
-------------------	-----------------------------

Zell-Unterentersbach:

Dienstag, 7. Mai:	Grüne Tonne und Gelber Sack
Mittwoch, 8. Mai:	Graue Tonne

Zell-Oberentersbach:

Dienstag, 7. Mai:	Grüne Tonne und Gelber Sack
Mittwoch, 8. Mai:	Graue Tonne

Stadt/Gemeinde
Stadt Zell am Harmersbach

Landkreis
Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024

Hinweise:

- Diese Bekanntmachung muss nach § 8 Abs. 5 KomWG spätestens am 20. Tag vor dem Wahltag, **also spätestens am Montag, dem 20.05.2024 (Achtung: Pfingstmontag – Feiertag)**, erfolgen. Der Tag der Bekanntmachung soll mit dem Landratsamt abgestimmt werden (§ 50 Abs. 6 KomWO). Zum Inhalt der Bekanntmachung vgl. § 19 Abs. 1 und 2 KomWO. Diesen Vordruck nur verwenden, wenn zwei und mehr Wahlvorschläge für die gleiche Wahl zugelassen worden sind; wenn nur ein Wahlvorschlag oder kein Wahlvorschlag – s. Kohlhammer-Vordruck 08/022/4533/27.
- Findet zugleich Gemeinderats- und Ortschaftsratswahl statt, sind die Bekanntmachungen zu verbinden (§ 50 Abs. 6 KomWO). Aufzuführen sind zuerst die Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeinderats, anschließend die für die Wahl des Ortschaftsrats der einzelnen Ortschaften.
- Findet im Falle der Nr. 2 teils Verhältniswahl, teils Mehrheitswahl statt, so sind die Bekanntmachungen ebenfalls zu verbinden. In diesem Fall ist der Text aus der Bekanntmachung über Mehrheitswahl (Kohlhammer-Vordruck 08/022/4533/27) entsprechend einzuarbeiten.
- Die Bekanntmachung ist in der Form durchzuführen, die in der Gemeindefassung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung bestimmt ist (§ 55 Abs. 2 KomWO i. V. m. § 1 DVO GemO). Bei Bekanntmachung durch Anschlag und Hinweis hierauf gilt der Tag der letzten Bekanntmachungshandlung (Anschlag oder Hinweis) als Tag der Bekanntmachung (§ 55 Abs. 2 Satz 2 KomWO); unberührt bleibt die Bestimmung, dass der Anschlag während der Dauer von mindestens einer Woche zu erfolgen hat.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch	Nummer	Datum vom
<input type="checkbox"/> Einrücken in das Amtsblatt		03.05.2024
<input checked="" type="checkbox"/> Belegblätter wurden zu den Akten genommen.		
<input type="checkbox"/> Einrücken in die Zeitung		
<input type="checkbox"/> Belegblätter wurden zu den Akten genommen.		
<input type="checkbox"/> Einrücken in die Zeitung		
<input type="checkbox"/> Belegblätter wurden zu den Akten genommen.		
<input checked="" type="checkbox"/> durch Bereitstellen im Internet am (Tag der Bereitstellung angeben, § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 i. V. m. Abs. 2 DVO GemO).		Datum 03.05.2024
<input type="checkbox"/> Anschlag an der Verkundungstafel des Rathauses und		
ausgehängt am	Datum	abgenommen am
unter gleichzeitigem Hinweis auf den Anschlag durch		
		am
		Datum
Ein Belegstück wurde zu den Akten genommen.		
Datum	Unterschrift	

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024 hat der Gemeindevwahlausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat – Ortschaftsrat – bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Freie Wähler Zell am Harmersbach (FW)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige örtliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Bergsträsser, Max	Apotheker	1969	Zell am Harmersbach
102	Dumin, Christian	Teamleiter IT	1983	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
103	Eßlinger, Simon	Wirtschaftsingenieur, MBA	1989	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
104	Glatz, Ewald	Stadtamtsrat	1961	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
105	Goehl, Arthur	Rechtsanwalt	1970	Zell am Harmersbach
106	Heitzmann, Dieter	Industrieschreiner	1960	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
107	Hoog, Thomas	Malermeister	1964	Zell am Harmersbach
108	Kornmeier, Stefan	Schreinermeister und Energieberater	1971	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
109	Lehmann, Markus	selbst. Kaufmann	1982	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
110	Pfundstein, Klaus	Förster	1967	Zell am Harmersbach
111	Rauber, Klaus	Elektroingenieur	1959	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
112	Schnaiter, Christina	Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektin	1976	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
113	Schwendemann, Xaver	Dipl.-Ing. Maschinenbau	1980	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
114	Stehle, Nicole	Personalleiterin	1980	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
115	Stoltzberg, Eva	Dipl.-Betriebswirtin	1979	Zell am Harmersbach
116	Dr. Stunder, Brigitte	Ärztin	1951	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
117	Sünger, Volkan	selbst. Einzelhandelskaufmann	1981	Zell am Harmersbach
118	Wacker, Markus	Hardware-Projektleiter	1975	Zell am Harmersbach, Unterentersbach

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige örtliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Bellantoni, Gianluca	Innenarchitekt	1983	Zell am Harmersbach
202	Fritsch, Martin	Landwirt	1974	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
203	Grafmüller, Hannes	Bauingenieur	1968	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
204	Gysler, Jasmin	Kauffrau	1984	Zell am Harmersbach
205	Haas, Simon	Bankkaufmann	1978	Zell am Harmersbach
206	Kienzle, Tom	Verwaltungsbeamter	1998	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
207	Kienzler, Tanja	Kauffrau für Büromanagement	1976	Zell am Harmersbach
208	Kopp, Simon	Junior Einkäufer	2000	Zell am Harmersbach
209	Lampl, Dino	Diplom-Kaufmann	1981	Zell am Harmersbach
210	Mangold, Günter	Zahntechnikermeister	1965	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
211	Müller, Johannes	selbst. Physiotherapeut	1981	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
212	Polap, Stefan	freischaffender Instrumentallehrer, Dirigent	1974	Zell am Harmersbach
213	Schmidt, Simon	Ausbilder im Garten- und Landschaftsbau	1986	Zell am Harmersbach
214	Schwarz, Sebastian	Senior IT-Service-techniker	1977	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
215	Stoltzberg, Patrick	selbst. Kaufmann	1979	Zell am Harmersbach
216	Weber, Tom	Finanzbuchhalter	1997	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
217	Wurtz, Michael	Pfarrer (RL), Systemischer Organisationsberater	1977	Zell am Harmersbach, Unterentersbach

Grüne Liste Zell (GLZ)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige örtliche Bezeichnung des Gebietsteils
301	Reber, Armin	Landwirt	1961	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
302	Nock, Sybille	Zahnmedizinische Fachangestellte	1957	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
303	Stehle, Stefan	Dipl.-Ing. Umwelttechnik	1963	Zell am Harmersbach
304	Brucher, Hannah	Diätassistentin	1995	Zell am Harmersbach
305	Heizmann, Georg	Retlungsassistent	1958	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
306	Tolle, Inka	Lehrerin für Sonderpädagogik	1989	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
307	Spitzmüller, Philipp	Studienrat, Berufsschullehrer	1992	Zell am Harmersbach
308	Becker, Christa	Physiotherapeutin	1962	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
309	Kühnpast, Andreas	Fertigungsingenieur	1962	Zell am Harmersbach
310	Herzog-Poggio, Luisa	Staatsanwältin	1989	Zell am Harmersbach
311	Mössinger, Wolfgang	Generalkonsul a.D.	1957	Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH - Freitag, 3. Mai 2024

312	Spitzmüller, Yvonne	Studienrätin, Berufsschullehrerin	1988	Zell am Harmersbach
313	Armbruster, Maurice	Logistiker	1995	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
314	Ritter, Annette	Dipl.-Sozialarbeiterin	1966	Zell am Harmersbach
315	Horst, Michael	Wirtschaftsingenieur	1963	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
316	Dr. Müller, Eberhard	Biologe, Theologe	1948	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
317	Neumaier, Gerhard	Studiendirektor i.R.	1954	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
401	Huber, Stefan	Dipl.-Ing. Maschinenbau	1966	Zell am Harmersbach
402	Schilli, Elvira	Erzieherin	1962	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
403	Mayer, Sebastian	Eventmanager	1986	Zell am Harmersbach
404	Moser, Michaela	Stellv. Geschäftsführerin	1972	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
405	Isenmann, Roland	Technischer Angestellter	1971	Zell am Harmersbach
406	Dangl, Susanne	selbst. Sport- und Gymnastiklehrerin	1967	Zell am Harmersbach

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Unterharmersbach Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Bihrer, Andreas	Maschinenbautechniker, Landwirt	1991	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
102	Friedmann, Fanny	Pferdewirtschaftsmeisterin	1983	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
103	Fritsch, Martin	Landwirt	1974	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
104	Isenmann, Jürgen	Bauingenieur	1977	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
105	Kienzle, Tom	Verwaltungsbeamter	1998	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
106	Lehmann, Gottfried	Zimmerer	1963	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
107	Mangold, Günter	Zahntechnikermeister	1965	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
108	Müller, Johannes	selbst. Physiotherapeut	1981	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
109	Shirzad, Stefanie	Fachoberlehrerin	1992	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
110	Weber, Tom	Finanzbuchhalter	1997	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach

Freie Wähler Zell am Harmersbach (FW)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Eblinger, Simon	Wirtschaftsingenieur, MBA	1989	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
202	Glatz, Ewald	Stadtamtsrat	1961	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
203	Heitzmann, Dieter	Industrieschreiner	1960	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
204	Schnaiter, Christina	Dipl.-Ing. (FH) Innenarchitektin	1976	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
205	Stehle, Nicole	Personalleiterin	1980	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
206	Wacker, Markus	Hardware-Projektleiter	1975	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach

Grüne Liste Zell (GLZ)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
301	Heizmann, Georg	Rettungsassistent	1958	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
302	Nock, Sybille	Zahnmedizinische Fachangestellte	1957	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
303	Dr. Müller, Eberhard	Biologe, Theologe	1948	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
304	Tolle, Inka	Lehrerin für Sonderpädagogik	1989	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
305	Horst, Michael	Wirtschaftsingenieur	1963	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
306	Becker, Christa	Phytotherapeutin	1962	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach
307	Neumaier, Gerhard	Studiendirektor i.R.	1954	Zell am Harmersbach, Unterharmersbach

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Unterentersbach Freie Wähler Zell am Harmersbach (FW)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Birk, Markus	Leiter Qualitätssicherung	1986	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
102	Dumin, Christian	Teamleiter IT	1983	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
103	Rauber, Klaus	Elektroingenieur	1959	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
104	Schwendemann, Xaver	Dipl.-Ing. Maschinenbau	1980	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
105	Wisser, Martina	Konstrukteurin	1979	Zell am Harmersbach, Unterentersbach

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Grafmüller, Hannes	Bauingenieur	1968	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
202	Himmelsbach, Frank	Dipl.-Ing. (FH) Nachrichten und Kommunikationstechniker	1981	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
203	Schöner, Franz	Schreiner, Landwirt	1963	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
204	Schwarz, Sebastian	Senior IT-Service-techniker	1977	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
205	Wagner, Noa	Justizangestellte	1976	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
206	Willmann, Josef	Landwirt	1969	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
207	Wurtz, Michael	Pfarrer (RL), Systemischer Organisationsberater	1977	Zell am Harmersbach, Unterentersbach

Sozialdemokratische Partei Deutschlands / Grüne Liste Zell (SPD/GLZ)

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
301	Reber, Armin	Landwirt	1961	Zell am Harmersbach, Unterentersbach
302	Moser, Michaela	Stellv. Geschäftsführerin	1972	Zell am Harmersbach, Unterentersbach

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Oberentersbach

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Oberentersbach ist **kein Wahlvorschlag** zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; Gewählt sind die Bewerber / Bewerberinnen mit den höchsten Stimmzahlen.

Ort, Datum
Zell am Harmersbach, 03.05.2024

Bürgermeisteramt

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Stadt/Gemeinde
Stadt Zell am Harmersbach

Landkreis
Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 09.06.2024

Hinweise:

- Nach § 51g Abs. 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) kann die Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Kommunalwahlen (§ 5 Abs. 1 KomWO) mit der Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Europawahl (§ 19 Abs. 1 Europawahlordnung – EuWO) verbunden werden. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Kommunalwahlen und die Europawahl gleichzeitig stattfinden und dass Wähler, die bei den Kommunalwahlen und bei der Europawahl durch Briefwahl wählen, zwei Wahlbriefe absenden müssen, sofern nicht der Wahlbriefumschlag der Europawahl für die Kommunalwahlen mitbenutzt wird (§ 38 Abs. 4 Satz 2 EuWO).
- Der erforderliche Inhalt der Bekanntmachung ergibt sich aus § 5 Abs. 1 KomWO sowie § 19 Abs. 1 EuWO. Anzugeben ist auch, ob der Ort der Einsichtnahme barrierefrei ist.

- Diese Bekanntmachung muss nach § 19 Abs. 1 EuWO und § 5 Abs. 1 KomWO spätestens am 24. Tag vor der Wahl, also **spätestens am 16.05.2024**, erfolgen.
- Die Bekanntmachung ist in der ortsüblichen Weise, d. h. in der Form durchzuführen, die in der Gemeindefestsetzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung bestimmt ist (§ 79 Abs. 1 EuWO, § 55 Abs. 2 KomWO i. V. m. § 1 DVO GemO). Bei zusätzlicher Bekanntmachung im Internet (nicht bei der ortsüblichen bzw. öffentlichen Bekanntmachung im Internet) muss § 79 Abs. 3 EuWO bzw. § 55 Abs. 3 KomWO berücksichtigt werden.
Bei Bekanntmachung durch Anschlag und Hinweis hierauf gilt der Tag der letzten Bekanntmachungshandlung (Anschlag oder Hinweis) als Tag der Bekanntmachung; unberührt bleibt die Bestimmung, dass der Anschlag während der Dauer von mindestens einer Woche zu erfolgen hat (§ 55 Absatz 2 Satz 2 KomWO).

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch		Nummer	Datum vom
<input checked="" type="checkbox"/> Einrücken in das Amtsblatt			03.05.2024
<input type="checkbox"/> Belegblätter wurden zu den Akten genommen.			
<input type="checkbox"/> Einrücken in die Zeitung			
<input type="checkbox"/> Belegblätter wurden zu den Akten genommen.			
<input type="checkbox"/> Einrücken in die Zeitung			
<input type="checkbox"/> Belegblätter wurden zu den Akten genommen.			
<input checked="" type="checkbox"/> durch Bereitstellen im Internet am (Tag der Bereitstellung angeben, § 1 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 i. V. m. Abs. 2 DVO LKrO).			Datum 03.05.2024
<input type="checkbox"/> Anschlag an der Verkündungstafel des Rathauses und			
ausgehängt am	Datum	abgenommen am	Datum
unter gleichzeitigem Hinweis auf den Anschlag durch			
am Datum			
Ein Belegstück wurde zu den Akten genommen.			
Datum	Unterschrift		

Stadt/Gemeinde Stadt Zell am Harmersbach	Landkreis Ortenaukreis
--	----------------------------------

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und für die Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags sowie über die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 9. Juni 2024

Am 09.06.2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Stadt Zell am Harmersbach die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats, des Kreistags – statt.

- Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Stadt Zell am Harmersbach werden in der Zeit vom **20.05.2024 bis 24.05.2024** werktags während der allgemeinen Öffnungszeiten Bürgerbüro Zell am Harmersbach für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

- Für die Kommunalwahlen gilt außerdem**
 - Wahl des Gemeinderats**
Wahl des Ortschaftsrats
Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindefestsetzungen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.
 - Wahl des Kreistags**
Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** – durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.
Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
 - Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.
 - Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Absatz 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.
 - Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum 19.05.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Stadt Zell am Harmersbach, Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach** eingehen.
Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält **das Bürgermeisteramt/die Gemeindebehörde Stadt Zell am Harmersbach, Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach** bereit.
Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird

dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20.05.2024 bis zum 24.05.2024 (vgl. Nr. 1), spätestens am 24.05.2024 bis 24.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt/bei der Gemeindebehörde Stadt Zell am Harmersbach, Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach, Bürgerbüro, Rathaus Zell am Harmersbach Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift bei der Gemeindebehörde/beim Bürgermeisteramt eingelegt/gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 19.05.2024 eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann an der Wahl im Kreis „Ortenaukreis“ durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis für die **Europawahl** bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 Europawahlordnung (EuWO), bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO bis zum 19.05.2024 versäumt hat;

für die **Kommunalwahlen**

bei Wahlberechtigten nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3, 2.4) bis zum 19.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 1 EuWO bis zum 24.05.2024 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) bis zum 24.05.2024 versäumt hat; dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahl-

rechts verlangten Nachweise nach § 3 Absatz 3 und 4 KomWO vorzulegen.

- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der/n

Europawahl

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Absatz 1 EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Absatz 2 EuWO, oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 1 EuWO entstanden ist;

Kommunalwahlen

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Absatz 2 und 4 und § 3b Absatz 1 KomWO oder der Einspruchsfrist nach § 6 Absatz 2 KomWG entstanden ist.

- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl)/Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde bzw. des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

- zu 6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 07.06.2024, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt Hauptstraße 19, 77736 Zell am Harmersbach mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl (08.06.2024), 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- zu 6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 – 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen für die **Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 Europawahl

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 Kommunalwahlen

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die kommunale Wahl**“.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist

im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schrift-

lichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde/dem Bürgermeisteramt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen bei der Gemeindebehörde bzw. beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und dem/n Wahlschein/en so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht/en**.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
Zell am Harmersbach, 03.05.2024

Gemeindebehörde/Bürgermeisteramt



Günter Pfundstein, Bürgermeister

Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beschränken sich die Personenbezeichnungen auf die männliche Form.

Diebstahl von Banner, Zeugen gesucht

In der Zeit zwischen Samstag, 8 Uhr, und Montag, 8 Uhr, entwendeten bisher Unbekannte einen Absperrbanner in einem Waldgebiet auf dem „Hahn- und Hennenweg“ im Gewann Haldeneck. Das zwei Meter lange und 60 Zentimeter breite Banner war zum Sperren von Waldwegen während Forstarbeiten aufgestellt worden. Die Polizei bittet Zeugen, die sachdienliche Hinweise zu diesem Diebstahl geben können, sich unter der Telefonnummer: 07835 547490-0 beim Polizeiposten in Zell am Harmersbach zu melden.



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 240 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Buchen Sie in der Tourist-Information

- »Annis Schwarzwald-Geheimnis« ... Outdoor-Escape-Erlebnis für die ganze Familie
- Stadtführungen ... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung ... »Hesch's schu g'hört«, »De Sprücheklopper«, ...
- Kinder-Stadtführung ... spielerisch Geschichte erleben
- Rad-Stadtführung ... Zell erfahren
- Museums-Führungen ... Geschichte, Tradition und Kunst
- Kirschtorten-Seminar ... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ...
»Buntes Geschirr – karges Leben«

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Buch Stadtchronik: »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Buch »Zierkeramik aus Zell a. H.«
- Buch »Retrospektive – Alte Zeller Maler«
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«
- Mal- und Rätselspaß mit Anni
- Wimmelbuch Anni

Bücher Zeller Autoren – im Buchhandel erhältlich ...

- B. Horst Feuer: Mit dem letzten Zug

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im mittleren Schwarzwald
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«
- Wanderflyer Panorama-Kneipp-Rundweg

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg

Kostenlos

- Ausflug-Tipps in der Region

... und vieles mehr!

Schwarzwälder Post

IHR PARTNER FÜR:

➔ Information

➔ Werbung

➔ Drucksachen

Gemeinsame Bekanntmachungen

Bitte beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 41!

- ANZEIGE -

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr. **ACHTUNG:**
Aufgrund des Schutzensellaufes findet der Städtlemarkt im
Bereich zwischen der Volksbank und dem Cafe Alt Zell statt.
Zeller Städtle-Markt
... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Detlef Eisenmann, Gengenbach,	Tiroler Spezialitäten
Gärtnerei Kühnis, Ohlsbach,	Pflanzen, Blumen
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol. Anbau, vegane Frühlingsrollen
Daniel Harter, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Manuel Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Raya-Feinkost, Altensteig,	Mediterrane Spezialitäten
Christian Schwarz, Zell a. H.,	Eigene Metzgereierzeugnisse, Holzofenbrot u. Hombacher Hof-Käse
Klaus Waidele, Zell a. H.,	Imkerei-Produkte
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten Museen:

- **Heimatmuseum Fürstenberger Hof:**
Donnerstag und Sonntag 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240.
- **Storchenturm-Museum**
Donnerstag, Freitag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240.
- **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**
(Hauptstraße 2, Tel. 07835 4267801, www.breigs-museum.de)
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr für Sie geöffnet.
- **Akkordeon-Harmonika-Museum**
Hans Stadelmann - Besichtigung nach tel. Vereinbarung 07835/3064
- **Rundofen - Zeller Industriegeschichte erleben!**
Donnerstag, Freitag und Sonntag 14 bis 17 Uhr geöffnet.
Jeden ersten Sonntag im Monat kostenlose Führung um 14.30 Uhr.
Sonderführungen ganzjährig möglich. Tel. 07835 6369-240
- **Villa Haiss - Museum und Galerie für zeitgenössische Kunst**
An einzelnen Samstagen und Sonntagen im Monat geöffnet.
Termine auf www.villahais.com.
Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835 549987.
- **Historische Buchdruckerei im Gewölbe**
Öffnungszeiten und Führungen nach Vereinbarung! Tel. 07835 215.

Veranstaltungen/Termine



STADTRADELN 2024
01.-21.05. in Zell a. H.

Teilnahme kostenlos!

Registrieren unter www.stadtradeln.de/zell

geführte Touren

- So, 05.05., 8:45 Uhr, Bahnhof Biberach (MTB-Tour)**
- Sa, 11.05., 11:00 Uhr, Sonnenparkplatz (E-Bike-Trekking-Tour)**
- So, 12.05., 9:00 Uhr, Sonnenparkplatz (MTB-Tour)**
- So, 19.05., 9:00 Uhr, Bahnhof Biberach (MTB-Tour)**

Infos unter Tel: 07835 6369-245



STADTRADELN 2024



1. bis 21.05.
in Zell a. H.

Registrieren unter www.stadtradeln.de/zell



**Öffnungszeiten
Zeller Museen**

Storchenturm-Museum (April bis Oktober)
Donnerstag, Freitag und Sonntag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Heimatmuseum Fürstenberger Hof (April bis Oktober)
Donnerstag und Sonntag: 15:00 bis 17:00 Uhr

Industriedenkmal „Rundofen“
Donnerstag, Freitag und Sonntag: 14:00 bis 17:00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat 14:30 Uhr kostenlose Führung

Tourist-Information
Tel: 07835 6369-240
E-Mail: tourist-info@zell.de



6. Black Forest Cup Handbike-Rennen

NHC-Rennen



Zell am Harmersbach
Start und Ziel am Rathaus

Samstag 04. Mai 2024
17:00 Uhr



DAS TETRATEAM

Ausrichter: Turnverein 1898 e.V. Unterharmersbach, Christoph Künstle, 77736 Zell a.H.



Städtlemarkt

Ab 9 Uhr:
Live-Musik mit den
„Minipäpers“!



Sa., 11. Mai, ab 7 Uhr
Kanzleiplatz Zell a. H.

Kommen, staunen, kaufen – das macht den Zeller Städtlemarkt aus. Diese Woche mit Live-Musik mit den Minipäpers – eine Abteilung der Stadtkapelle Zell a. H.

Mehr Infos: Tourist-Info Zell a. H.
Tel. 07835 6369-240, tourist-info@zell.de



Zell am Harmersbach
Mein Städtle

Zell am Harmersbach



**Verkaufsoffener
Sonntag**

5. Mai
ab 12 Uhr

mit großem Trödel- &
Kunsthändlermarkt

Buntes Festprogramm
Autofreie Innenstadt



Die Einkaufsstadt Zell am Harmersbach – Entdecke die Vielfalt

MIT DJ B-ONE

Eintritt frei

After Work

Party. Food. Music.



15 | MAI

17 UHR

📍 RUNDOFEN, ZELL A.H.



WWW.ZELL.DE/AKTUELLES



Gastronomie Zell a. H.

- **Caféhaus Dreher**
Tel. 07835 548805, www.stadtbaeckerei-dreher.de
- **Café Welle-Männle**, Tel. 07835 468
- **Berggasthof Durben** Mi. – So., 11 – 19 Uhr geöffnet
Tel. 07837/274 Mo. – Di. Ruhetage, www.berggasthof-durben.de
- **Bierstube zum Jumbo** Kein Ruhetag
Tel. 015110764350, täglich ab 16.00 Uhr geöffnet
- **Bistro Asia**, Tel. 07835 630707
- **Bistro Picknick**, Tel. 07835 54406
- **Bistro Wagner**
Tel. 07835 634990, www.bistroservice.de
- **Clubheim FV Unterharmersbach** Donnerstag Ruhetag
Tel. 07835 631333 oder 0176 46006063
- **Eiscafé Costa Smeralda „Hirschgarten“**
Tel. 07835 4218926
- **Eiscafé Venezia**
Tel. 07835 2179978
- **Erbsengrund-Strauße, Zell-Grün** Telefon 07835/6345224
31.3. – 30.6. & 1.9. – 27.10.2024: sonn- u. feiertags 11.30 – 19 Uhr
- **Gasthaus Schwarzer Adler** Dienstag Ruhetag
Thai Spezialitäten, Tel.: 07835/4219929
- **Gasthaus Waldhorn (Oberentersbach)** Montag Ruhetag
Tel.: 07835/7105
- **Gasthof Adler**
Tel. 07835 286 oder 0176 21681770
- **Gasthof Grüner Hof**
Tel. 07835 6330, www.gruener-hof.net
- **Gasthof-Pension Zum Ochsen** Montag Ruhetag
Tel. 07835 63570, www.schwarzwald-ochsen.de
- **Hinterhambacher Besenwirtschaft, Oberburehof**
Tel. 07835/549830, geöffnet vom 1.5. – 23.6. Montag Ruhetag
- **Hotel Klosterbräustuben**
Tel. 07835 7840, www.klosterbraeustuben.de
- **Hotel-Gasthof Kleebad** Montag Ruhetag
Tel. 07835 3315, www.kleebad.de
- **Hotel-Restaurant Sonne** Mi. und Do. Ruhetag
Tel. 07835 63730
- **Hotel-Restaurant Zum Pflug, Unterentersbach**
Tel. 07835 429, www.pflug-zell.de Mo. u. Di. Ruhetag
- **Landgasthof Rebstock Stöcken** Samstag Ruhetag
Tel. 07835/7589
- **Partyhaus-Bärenkeller – Catering von Feinsten – Klaus Jilg**
Tel. 07835 547232, www.jilg-catering.de
- **Partyhaus »Dörfle« der Metzgerei Damm**
Tel. 07835 3068, www.schwarzwaldmetzgerei-damm.de
- **Restaurant Bräukeller**
Tel. 07835 548800, www.braeukeller-zell.de Mo. u. Di. Ruhetag
- **Restaurant Poseidon**
Tel. 07835 548750, www.poseidon-zell.de
- **Ristorante Pizzeria Krone**
Tel. 07835 5658, www.krone-zell.de
- **Ristorante Pizzeria La Piazza da Pietro**
Tel. 07835 426055
- **Zeller Imbiss**
Tel. 07835 6313870 oder 0176 22682709
- **Zeller Pils Pub** Kein Ruhetag
Tel. 07835 1307
- **Kuhhornkopfhütte – Wander- u. Freizeitverein UH**
geöffnet an Sonn- und Feiertagen, von 10.00 bis 18.00 Uhr

Hofläden Zell a. H.

- ANZEIGE -

■ **Bienenmartins Imkerei, Stöcken 4, Zell a. H., Tel. 0160 90 52 28 62, www.bienenmartin.de** – Versch. Honigsorten, Geschenke, Honigkreationen z.B. mit Frucht, Honigbier, Honigspirituosen
Freitags von 16 - 19 Uhr (oder nach Vereinbarung)

■ **Hofbrennerei Gutmann, Dorfstr. 30a, Unterentersbach, Tel.: 0152/29543179.** Gr. Auswahl an feinsten Likören und Bränden/Goldbränden aus unserer Manufaktur. Von der Frucht bis zum Endprodukt – 100% handgemacht. Mobile Likörbar zu vermieten. Gerne anrufen/whatsapp oder einfach durchkommen und klingeln.

■ **Honigstüble, Imkerei Waidele, Kirnbach 7, Unterharmersbach, Tel. 07835/5178** – versch. eigene Honigsorten, Honigbier v. Biereckle, Honigpräsente, Diverses mit Honig, geöffnet nach telef. Vereinbarung, 1. und 3. Samstag Zeller Städtlemarkt

■ **S'Mattebure Hofläden, Egelwaldstr. 1, Uha., Tel. 07835/8268**
Selbstbedienung tägl. ab 9 Uhr, Hofläden Freitag 9 bis 18 Uhr.
Viele tolle Hofprodukte: frisches **Holzofenbrot** (Di. ab 7 Uhr, Fr. ab 10 Uhr), Freilandhähnchen, Schnäpse & Liköre.
Tägl. frisch: Obst & Gemüse d. Saison, Freilandeier, Eierlikör.

■ **Biohof Reber, Dorfstr. 13, Zell-Unterentersbach, Tel. 07835/31 26, www.biohof-reber.de**
Eigener Anbau und Naturkosthandel. Geöffnet Dienstag und Freitag von acht bis acht. Freitag ab 12:00 Uhr frisches Brot.

Haben Sie Interesse an einer Service-Anzeige? Dann rufen Sie uns an: Telefon: 0 78 35/215 · E-Mail: info@schwarzwaelder-post.de
Ihr Verlag Schwarzwälder Post



Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach



Wanderung von Alpirsbach nach Schenkenzell

Die nächste Wanderung des Wander- und Freizeitverein findet am **Sonntag, 5.5.2024**, statt. Die Wanderung führt von Alpirsbach nach Schenkenzell. Mit dem Zug fahren wir von Biberach nach Alpirsbach. Ab dem Bahnhof verläuft die Tour über Röttenbach und den Fräulinsberg zur Holzebene, wo eine Einkehr geplant ist. Anschließend geht die Wanderung weiter zum Bahnhof Schenkenzell. Wanderstrecke: ca 12 km, 300 Hm.
Treffpunkt: **10.30 Uhr, Rathaus Unterharmersbach.**
Führung: Waldtraud Kopp, Iris Bruder, Tel. 01703836010.

Schwarzwaldverein Zell a. H. Wandern auf Schwarzwalds Höhen mit dem Schwarzwaldverein



Auf schönes Wetter hoffend will der Schwarzwaldverein Zell am **Sonntag, 5. Mai 2024**, zum Wandern in das Gebiet Schonach-Schönwald. Dieses Gebiet zählt zu den landschaftlich besonderen Wander- und Naturschutzgebieten im Hochschwarzwald auf ca. 1000 Höhenmetern. Neben abwechslungsreicher Land- und Forstwirtschaft bietet

die Wilhelmshöhe auch schöne Aussichten und ein besonderes Naturerlebnis mit den Hochmooren und der besonderen Vegetation. In Fahrgemeinschaften starten die Teilnehmer ab Bahnhof Zell um **10.00 Uhr**, dann Fahrt über Unterentersbach, in Stöcken evtl. kurzer Halt. Das Ziel ist dann in der Ortsmitte von Schonach der große Parkplatz beim Schul- und Sportgelände. Die Wanderführer Franz und Anneliese Huber führen die Wandergruppe in das Hochtal Weihermatten, auf der Höhe wird der auffallend mächtige Wolfsbauernhof erreicht. Ein Stück weit auf dem Westweg geht es aussichtsreich über die Blindenhöhe zum Vorderen Vogte-Hof und dann in das Naturparkgebiet Blindensee, das zum Rasten einlädt. Im weiteren Wegverlauf erreicht man das Wittelsbach Hochtal bei der Skistation. Der Rückweg führt wieder nach Schonach, wenn es klappt Einkehr in das "Café Moosi". Für unterwegs wird Trinkbares und Rucksackverpflegung empfohlen. Die leichte Wanderung dauert ca. 2,5 Std. Länge 7,5 km, Höhenmeter ca. 150. Bei Regenwetter muss die Tour ausfallen oder wird verschoben. Weitere Auskunft geben gerne die Wanderführer Franz und Anneliese, Tel 07835/8249.



Landfrauen Entersbach „Unterentersbach räumt auf“

**Flohmarkt Samstag, 11. Mai 2024, 10.00 – 16.00 Uhr
im schönen Unterentersbach mit ca. 30 Ständen**

Alle sind herzlich eingeladen zum Stöbern, Kaufen und Feilschen. „Unglaublich was man im Keller, Schopf, Dachboden oder auch in vielen anderen Räumen so findet und ans Tageslicht kommt“ so unterhalten sich die Entersbacher Landfrauen bei einem Treffen. Und so geht es bestimmt nicht nur uns, sondern auch vielen anderen. Was dem einen zu viel oder auch nicht mehr gefällt, jedoch aber noch gut erhalten ist, entpuppt sich für den anderen vielleicht als kleiner Schatz und findet wieder Verwendung. Aus diesem Grund und aus der Sicht der Nachhaltigkeit möchten die Entersbacher Landfrauen wieder einen Flohmarkt im Dorf starten, dieses Mal haben sich sogar noch mehr Personen gemeldet. Nach Schnäppchen Ausschau halten, feilschen und kaufen. Antiquitäten, Mobiliar, Sammlerstücke oder auch gewöhnliche Artikel wie Kleidung, Kinderkleidung, Spielzeug, Haushaltswaren usw. werden angeboten. Hierzu sind alle herzlich willkommen zum Stöbern. Die ersten Stände stehen vor dem Dorfgemeinschaftshaus in der Zeller Straße und gegenüber beim Gasthaus Pflug, weiter geht es dann durch die gesamte Nußbaumstraße bis hinunter zur Brücke beim „Schwarzweber“, wo rechts und links der Straße die Stände auf dem Privatgelände aufgestellt werden. Am Dorfgemeinschaftshaus bieten die LandFrauen Entersbach zur Stärkung Getränke, Waffeln und Grillwürste an. Da die Parkmöglichkeiten am Dorfgemeinschaftshaus begrenzt sind, kann an der Zeller Straße, sowie angrenzenden Straßen und beim Sportplatz geparkt werden. Die Dorfstraße ist aufgrund der Bauarbeiten gesperrt, kann nur zu Fuß genutzt werden. Wir bitten jedoch um gegenseitige Rücksichtnahme und Einfahrten zu den Häusern nicht zu blockieren. Die LandFrauen Entersbach und alle Flohmarktler freuen sich auf euren Besuch.



Kneippverein Zell a. H. Geh- und Laufworkshop

Schmerzen in Füßen, Knien, Hüfte oder Schultergürtel? Der Kneippverein Zell a. H. bietet einen zweiteiligen Geh- und Laufworkshop an. Er ist nach dem Prinzip der Spiraldynamik aufgebaut. Dadurch können Beschwerden, die durch eine Verletzung, Unfall oder Sontiges entstanden sind, behoben werden und Ausgleichshaltungen ausgeglichen werden. **Termine: Erster Teil: Freitag, 24. Mai, von 18 bis 21 Uhr und Samstag, 25. Mai, von 10 bis 17 Uhr. Zweiter Teil: Freitag, 25. Oktober 2024, und Samstag, 26. Oktober.** Beide Teile können nicht getrennt besucht werden, da sie aufeinander aufbauen. Es werden Kursgebühren erhoben. Infos und Anmeldung: Brigitte Klumpp, Tel. 01718689709, bei AB bitte kurz Ihre Telefonnummer und Name aufsprechen.

Entersbacher Narren

Entersbacher Narren laden zur traditionellen Vatertagswanderung am 9. Mai ein



Die Narrengemeinschaft Unterentersbach e. V. lädt auch in diesem Jahr wieder zur traditionellen Vatertagswanderung ein. Willkommen sind dazu die ganze Dorfbevölkerung und alle die Lust haben mit den Narren aus Unterentersbach zu Wandern. Treffpunkt ist um **10 Uhr** beim Dorfgemeinschaftshaus in Unterentersbach.

Los geht es in Richtung Biberach bis zum Kreisverkehr. Von dort aus biegen wir Richtung Zell auf den Fußgänger/Fahrradweg ab. In Zell angekommen werden wir am Wanderparkplatz der Zeller Keramik eine Brezelrast machen. Gestärkt geht es dann über den Kneip-Panorama-Weg weiter Richtung Neuhausen, von wo wir dann über die Wassertretstelle Neuhausener Rebberg Richtung Unterharmersbach wandern. Über die Sonnenhalde geht es dann runter zur Wallfahrtskirche von wo wir dann die Wiesenwaldstraße hoch zum Kriegerdenkmal / zur Wassertretstelle laufen. Dort findet unsere Abschlussrast statt. Für das leibliche Wohl der Wanderschar ist gesorgt. Der Narrenpräsident Martin Isemann und seine Räte hoffen auf reges Interesse und freut sich auf einen schönen Wandertag bei bestem Wetter.

Gemeinsame Bekanntmachungen

Vorsicht vor Internetbekanntschaften

Aufgrund der immer wieder stattfindenden Einbrüche, weist die Polizei auf folgende Tipps hin. Bitte denken Sie auch an Ihre **Gartenhäuser, Geräteschuppen oder Lagerhallen**. Auch dort wird nach Beute gesucht. Bitte senden Sie die Tipps auch gerne an möglichst viele E-Mail-Adressen weiter. Hier sind „10 Goldenen Regeln.“ Gerne beraten wir Sie auch kostenfrei.

1. Halten Sie die **Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen**. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
2. **Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück** und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. **Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab** und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.
4. **Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung**: Einbrecher kennen jedes Versteck.
5. **Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit**. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit **einen bewohnten Eindruck vermittelt**. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
7. **Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus**, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
8. **Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an**, bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. **Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!**
10. Lassen Sie **fremde Personen nicht in Ihre Wohnung**.

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de.

Hinweis: Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät Sie außerdem kostenlos, neutral und unverbindlich hinsichtlich sicherungstechnischer Möglichkeiten zum Schutz gegen Wohnungseinbruchsdiebstahl. Die Experten stehen unter folgenden Rufnummern zur Verfügung: Tel. 0781 / 21-4515 oder -1041 (Beratungsstelle Offenburg), Tel. 07222 / 761-405 oder -400 (Beratungsstelle Rastatt).

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach
Telefon: 07835/63 69-0
Internet: www.zell.de
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr
Mo. u. Di.: 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Do.: 14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 - 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 63 69-203 oder -204 oder -100.

• Hauptamt

Tel. 63 69-200, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-205, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-220, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Tel. 63 69-224, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-223, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr
Tel. 6369-250, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-300, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-310, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-400, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-410,
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder wiegert@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do.nachmittag 14.00 - 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Tel. 6369-240, tourist-info@zell.de

• Kultur- und Stadtmarketing

Tel.: 63 69-243 od. 244 od. 245,
E-Mail: stadtmarketing@zell.de

• Wassermeister

Tel.: 0 78 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 0 78 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 0 78 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
Mobil: 01 75/222 49 24,
E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern,
Tel. 07841/67334-02,
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH
Freiburger Str. 41, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
www.ortenauer-energieagentur.de,
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,
Tel. 07835/4 26 10 12,
E-Mail: andreas-wurz@t-online.de
Daniel Bauert, Weingartenstraße 8, 77948 Friesenheim,
Tel. 07808/911311, Mobil: 0171/6843725
E-Mail: Daniel.Bauert@t-online.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Tel. 0 78 35/63 69-260,
Internet: www.zell.de,
E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Jeden Montag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und jeden Donnerstag
nach telefonischer Voranmeldung von 16.00 bis 18.00 Uhr.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/63 69-262

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 10.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/63 69-260.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 - 18.30 Uhr
E-Mail: unterentersbach@zell.de,
Telefon 07835/3327

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 - 18.30 Uhr und nach Vereinbarung



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 3. Mai 2024



Landratsamt
Ortenaukreis

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende und regionale Akteure dazu ein, die Ortenau aufs Neue zu entdecken. Genießen Sie jeden Donnerstag abwechslungsreiche und unterhaltsame Events, die die kulturellen Höhepunkte mit den kulinarischen Besonderheiten der Ortenau verbinden.

Am 9. Mai 2024 finden folgende Veranstaltungen statt:

Ettenheim: Schorle.Fenster

Genießen Sie den Feiertag und rüsten sich am Schorle Fenster mit Rebstock.schorle, Wein und Secco für den Weg. Für den Hunger zwischendurch gibt es etwas Feines aus dem Ofen. Das Schorle.Fenster ist ab 10.30 Uhr im Weingut Bieselin, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim geöffnet. Die Veranstaltung findet nur bei schönem Wetter statt.

Sasbachwalden: Vatertagshock am Schelzberg

Die Chorgemeinschaft Sasbachwalden Obersasbach lädt ein zum Treff im Hof des Klostersgutes Schelzberg in Sasbachwalden. Bei Musik, Bewirtung und netten Gesprächen soll es ein unvergesslicher Tag werden. Treffpunkt: ab 11 Uhr, Am Schelzberg 1, 77887 Sasbachwalden.

Oberharmersbach: Picknick-Konzert im Vesperdorf

Wandern, picknicken und bei guter Musik die Aussicht genießen. Für die Picknick-Konzerte kann ein Rucksack "Oberharmersbach picknickt" mit regionalen Leckereien vorbestellt werden oder das eigene Vesper ausgepackt werden. Treffpunkt: 17 Uhr, Wiese beim Donissi Hof, Hub 5, 77784 Oberharmersbach. Weitere Informationen erhalten Sie unter 07837 277.

Lahr / Schwarzwald: Spaziergang in die blaue Stunde am Schutterlindenberg

Genießen Sie bei einem Gläschen Wöhrle Wein den herrlichen Ausblick über Lahr, die Rheinebene bis hin zu den Vogesen im Elsass. Der Spaziergang mit Kurt Hockenjos in den nahenden Sonnenuntergang verspricht ein besonderes Erlebnis zu werden. Treffpunkt: 21 Uhr, Parkplatz Terrassenbad, Weinbergstraße. Die Kosten betragen 8 Euro. Anmeldung bis zum Vortrag unter 07821 9100128 oder stadtmktg@lahr.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach: Stadtrundgang durch Gewölbekeller mit Weinprobe

Gengenbach: Die Rollende Weinprobe

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Hohberg: Literaturcafé

Durbach: Escape Wanderung - Findet den Wappenstein

Durbach: Krimi Trail - Heimtückischer Mord in Durbach

Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde

Durbach: Rätselhafte Weinprobe - Das Vermächtnis des Kellermeisters

Ettenheim: WEIN.GARTEN

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Was tun, wenn die Graue Tonne nicht ausreicht?

Rote Zusatzmüllsäcke schaffen Abhilfe

Abfall, der neben die Graue Tonne gestellt wird, wird bei der Hausmüllabfuhr nicht mitgenommen. Einzige Ausnahme sind die roten Zusatzmüllsäcke, die erworben werden können, wenn außer der Reihe mal mehr Restmüll anfällt. Die roten Zusatzmüllsäcke gibt es bei allen Rathäusern, beim Landratsamt in Offenburg und bei allen Wertstoffhöfen zu kaufen. In der Gebühr von 4 Euro pro Stück sind die Sammlung und Entsorgung bereits enthalten. Die Säcke fassen 50 Liter, dürfen am Abfuhrtag neben der Tonne bereitgestellt werden und werden bei der Abfuhr mitgenommen.

Hintergrund dieser Regelung ist das volumenbezogene Gebührensystem des Ortenaukreises. Zur Entsorgung des Hausmülls stehen verschiedene Behältergrößen mit 35, 60, 80, 120 und 240 Litern sowie die Containergrößen 770 Liter und 1100 Liter zur Auswahl. Die Abfallgebühr richtet sich nach der Größe des gewählten Behälters und deckt auch nur dessen Inhalt ab, weshalb kein Zusatzmüll mit Ausnahme der roten Zusatzmüllsäcke mitgenommen wird.

„Die Abfallbehältnisse dürfen auch nur so weit befüllt werden, dass sich der Deckel schließen lässt. Wenn der Platz in der Tonne regelmäßig knapp wird, kann ein Tonnentausch helfen“, erklärt Susanne Huber, Abfallberaterin bei Eigenbetrieb Abfallwirtschaft. „Eine Änderung der Tonnengröße oder -anzahl ist jederzeit möglich.“ Für Änderungen empfiehlt Huber die bequeme Meldung über das Online-Formular unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder in der AbfallApp Ortenaukreis.

Weitere Informationen gibt es unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der AbfallApp Ortenaukreis und bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter 0781 805-9600.

Ortenauer Kinderschutzkampagne

Mit dem Start der Ortenauer Kinderschutzkampagne bietet das Jugendamt zusammen mit Kooperationspartnern Aktionen und Angebote rund um den präventiven Kinderschutz an.

Für **Eltern** von Kindern bis etwa 14 Lebensjahren findet am **16. Mai 2024 von 19.15 bis 21 Uhr** eine „wissen to go“-Onlineveranstaltung statt, „Kinder vor Gewalt schützen: Was Eltern tun können“. Welche Gefahren gibt es? Wie können Eltern ihr Kind stärken und Gefährdungen möglichst präventiv verhindern? Was tun, wenn etwas passiert ist? (Referent Jörg Maywald). Die Teilnahme ist über webex mit folgenden Daten möglich: Meeting-Kennnummer: 2743 717 0733 und Passwort: xtPueH2W4i5.

Vereine mit haupt- und ehrenamtlicher Kinder- und Jugendarbeit benötigen ein **Schutz- und Präventionskonzept**. Damit sollen betreute Kinder und Jugendliche bestmöglich geschützt werden und bei Bedarf bei Vereinen auch Hilfe erhalten. Zur Erstellung dieses Konzeptes gibt es Online-Selbstlern-Kurse durch die Uniklinik Ulm. Hierzu kann man sich unter <https://engagement-schutzkonzepte.elearning-kinderschutz.de/> registrieren. Eine Teilnahmebescheinigung kann dort ausgestellt werden.

Angebote für **Fachkräfte** sind auf www.familie-ortenau.de zu finden.

Als Beauftragte für Kinderschutz beim Landratsamt steht Frau Sylvia Schmidt für Fragen rund um die Kampagne zur Verfügung (sylvia.schmidt@ortenaukreis.de, Tel.: 0781-805-9824).

Allgemeine Bekanntmachungen

„Kulinarische Landpartie“ im Mittleren Schwarzwald

Infoveranstaltung für regionale Direktvermarkter am
Montag, 6. Mai 2024, in Gengenbach

Seit dem Jahr 2019 findet die Kulinarische Landpartie im Mittleren Schwarzwald statt. Während dieser Aktionstage öffnen regionale Erzeugerbetriebe in Gengenbach, Biberach, Nordrach, Zell am Harmersbach und Oberharmersbach ihre Türen. Mit tollen Aktionen laden sie dazu ein, sich im Arbeitsalltag und bei der Herstellung ihrer Produkte über die Schulter blicken zu lassen. In diesem Jahr findet die Kulinarische Landpartie am 28. und 29. September statt. Ziel ist es, die regionalen Produkte und ihre Besonderheiten im Mittleren Schwarzwald erlebbar zu machen. Sollten Sie als regionaler Erzeuger, Direktvermarkter, Hofproduzent etc. an einer Teilnahme Interesse haben, sind Sie herzlich zur Infoveranstaltung des Mittleren Schwarzwalds eingeladen: **am Montag, den 6. Mai 2024, um 19.30 Uhr, im Tagungsraum der Kultur- und Tourismus GmbH, Hauptstr. 17, in Gengenbach.** Anmelden können Sie sich per Mail an Info@MittlererSchwarzwald.de oder von Montag bis Freitag vormittags unter Tel. 07803 930149.

Mitgliederinfo des Landfrauenvereins Ortsverein Haslach: Wanderung

Am **Donnerstag, den 16. Mai 2024**, treffen sich die Landfrauen zu einer Wanderung. Wir wandern vom Parkplatz beim Schönberg unterhalb der Burg Geroldseck zur Schloßberg-Ranch. Nach einer Einkehr geht es wieder zurück zum Parkplatz. Treffpunkt für Fahrgemeinschaften um 13.30 Uhr beim Parkplatz bei der Kinzigbrücke in Steinach und 13.40 Uhr beim Parkplatz Stöcken, Unterentersbach. Alle Landfrauen und auch Gäste sind herzlich zur Wanderung eingeladen.

„Spaziergang unter 13 Millionen Kubik- metern Wasser“

Betriebsbesichtigung für Einzelpersonen bei der
Wasserversorgung Kleine Kinzig

Möchten Sie mal unter 13 Millionen Kubikmetern Wasser hindurchlaufen und in die Aussichtskanzel des 70 Meter hohen Entnahmeturms inmitten des Sees aufsteigen? Bei der Führung durch die Anlagen der Wasserversorgung Kleine Kinzig erfahren Sie viel Interessantes zum Thema „TrinkWASSER“ und Sie bekommen interessante Einblicke in die moderne Technik der Wasserversorgung und Wasseraufbereitung. Die Führung, welche rd. zwei Stunden dauert, wird mit der Vorführung eines Imagefilms eingeleitet, danach geht es durch den Entnahmeturm in den Entnahmeturm mitten im See. Hier kann man eine herrliche Aussicht auf den See genießen. Anschließend geht es in das Wasserwerk, in welchem man einen Einblick in die Maschinenhalle und die Aufbereitung erhält. Während der Führung können gerne jederzeit Fragen gestellt werden. Die Betriebsbesichtigung kann auch wunderbar mit einer Wanderung auf dem Schwarzwälder Wasserpfad (ca. 6 km) und/oder um den Stausee (ca. 8 km) verbunden werden. Auch für Sie als Einzelperson, Familie oder kleine Gruppe ist es möglich an einer Betriebsbesichtigung, unabhängig von der Gruppengröße, teilzunehmen. Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt. Bitte melden Sie sich deshalb spätestens bis zum Vortag unter der Rufnummer 07444/612-0 (8.00 – 16.00 Uhr) an. Für Personen ab 16 Jahren erheben wir einen kleinen Unkostenbeitrag von 1,50 EUR pro Person. Termine 2024: (jeweils 14.00 Uhr): **Freitag, 24. Mai 2024, Freitag, 31. Mai 2024, Freitag, 26. Juli 2024, Freitag, 2. August 2024, Freitag, 9. August 2024, Freitag, 16. August 2024, Freitag, 23. August 2024, Freitag, 30. August 2024, Freitag, 6. September 2024 und Donnerstag, 31. Oktober 2024.**

Angebote des Diakonischen Werkes in Hausach

„Warm & Lecker“

Am **Montag, 06. Mai 2024**, bietet die Beschäftigungsprojekt-Gruppe „Warm & Lecker“ eine frisch zubereitete Mittagsmahlzeit an. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Hausach.**

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 07. Mai 2024, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsamen Frühstück im Café Angelo** im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Kleiderkammer Hausach

Die **Kleiderkammer Hausach** im Keller des Kindergartens Sternschnuppe ist immer **mittwochs** und außerhalb der Schulferien von **16.30 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Spenden können in dieser Zeit abgegeben werden. Erhältlich sind Kleidung und Hausrat nach Terminabsprache unter 07831/9669-14. Anschrift: In den Reben 38, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach „Club Lichtblick“

Wegen des Feiertages am Donnerstag, 09. Mai 2024, entfällt das Treffen der Tagesstätte „Club Lichtblick“..

Die Arbeitsagentur Offenburg informiert über:

Fördermöglichkeiten einer Aufstiegs- weiterbildung

Eine Expertin vom Amt für Ausbildungsförderung und die Weiterbildungsberaterin der IHK informieren über Möglichkeiten der finanziellen Förderung von Aufstiegsweiterbildungen wie z. B. Meister*, Techniker*, Fach- oder Betriebswirt*in.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 15.05.2024, von 17 – 19 Uhr** im Besucherzentrum der Agentur für Arbeit Offenburg, Weingartenstr. 3 statt. Nach den Vorträgen stehen die jeweiligen Referentinnen für Fragen zur Verfügung. Die Veranstaltung wird durch die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Offenburg begleitet und organisiert. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: <https://eveeno.com/aufstiegsfoerderung> oder per E-Mail an: Obernhein.BBIE@arbeitsagentur.de.

Erstes Maiwochenende im Vogtsbauernhof

Landfrauentag und freie Sonderführung

Samstag, 4. Mai 2024, 11 bis 17 Uhr

Sonntag, 5. Mai 2024, 11 bis 17 Uhr

Das erste Maiwochenende, **Samstag, den 4. Mai, und Sonntag, den 5. Mai**, steht im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach ganz im Zeichen von Kulinarik und Kulturgeschichte. Die Besucher erwartet ein Landfrauentag sowie eine Sonderführung durch verschiedene Museumsgebäude.

Für das leibliche Wohl der Museumsgäste sorgt der Landfrauenverein aus Hornberg-Reichenbach-Niederwasser am Samstag, den 4. Mai, ab 11 Uhr beim ersten Landfrauentag der Saison. Die Landfrauen backen im Holzofen Brot und fertigen Striebele sowie Waffeln.

Anlässlich des 60. Jubiläums des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach stehen jeden Monat eines oder mehrere der Museumshäuser im besonderen Blickpunkt. Im Mai dreht sich alles um die Häuser im Schatten der großen Schwarzwaldhöfe: das Hotzenwaldhaus, das Schauinslandhaus und das Tagelöhnerhaus. In einer Sonderführung am Sonntag, den 5. Mai, widmet sich der Museumspädagoge Lucas Pilipp einmal ganz diesen. Gemeinsam mit den Besuchern nimmt sich Pilipp ab 11 Uhr bei seiner Exkursion zu den drei Häusern die Zeit, bewusst durch die Räumlichkeiten sowie die Ausstellungen zu gehen und macht auf die stellvertretend für die jeweiligen Herkunftsorte stehenden Merkmale der Gebäude aufmerksam.

„Kuckuckspfeifen ohne Ende“ lautet das Motto in der Offenen Werkstatt für Familien an diesem Sonntag. Von 11 bis 16 Uhr bauen die jüngsten Museumsgäste mit Unterstützung des museumspädagogischen Teams ihre eigene Kuckuckspfeife.